



Sozialdemokratische Partei Wil

Interpellation

Sichere und schnelle Querung des Bahnhofes für Radfahrende, Rollstuhlfahrende und FussgängerInnen

Die aktuelle Situation beim Bahnhof mit der Mehrfachnutzung der Unterführung Ost ist für alle Beteiligten eine unbefriedigende Lösung.

Die Nutzung durch FussgängerInnen sowie Rad- und Rollstuhlfahrende ist nicht optimal gelöst. Die Platzverhältnisse sind eng und die Übersicht ist schlecht. Dadurch vermischen sich die Verkehrswege der verschiedenen Nutzungsgruppen. Diese Situation überfordert alle Nutzer. Zudem ist die Steilheit der Rampen für Radfahrende und Menschen im Rollstuhl markant. Der "Umweg" über Ilgenkreisel und Hubstrasse ist gefährlich und eng, eine Umlenkung würde wohl nicht genutzt werden.

Schon lange besteht in der Velostrategie die Lösungsvariante, den alten Posttunnel für Radfahrende zu nutzen.

Trotz Veloinitiative und den dazu gesprochenen Ressourcen kommt die Unterführung Ost / Posttunnel seit Jahren nicht vom Fleck. Dass die Stadt Wil im Bereich Velowege / Langsamverkehr Verbesserungspotenzial hat, zeigt jeder Selbstversuch.

Der Stadtrat wird eingeladen folgende Fragen zu beantworten:

Wie beurteilt der Stadtrat die Situation am Bahnhof grundsätzlich:

- für Radfahrende, - für Rollstuhlfahrende, - für FussgängerInnen:

1. Ist eine sichere Querung der Gleisanlagen / des Bahnhofes für Radfahrende, Rollstuhlfahrende und FussgängerInnen und ein besserer Zugang zu den Perrons vorgesehen?
2. Mit welchem Vorgehen / Konzept wird dies mit Nachdruck vorangetrieben?
3. Wie kann der ehemalige Posttunnel zu einer neuen Verbindung des Südquartiers ins Stadtzentrum ausgebaut werden?
4. Welche gleichwertigen Alternativen gibt es?
5. Wie weit fortgeschritten sind die Verhandlungen mit den SBB und anderen involvierten Parteien. z.B. Procap?
6. Ist der Stadtrat bereit, eine solche Verbindung mit allen rechtlich möglichen Mitteln voranzutreiben?
7. Welche finanziellen Mittel benötigt der Stadtrat, um dieses Projekt realisieren zu können?
8. Mit welchen finanziellen Zuschüssen ist z.B. seitens der Agglomerationsprogramme und des Kantons für diesen Ausbau zu rechnen?
9. In welcher Zeitspanne lässt sich dieser realisieren?

Erstunterzeichner:

A handwritten signature in blue ink that reads 'C. Kälin'.

Christof Kälin

Wil, 04. April 2019

Parlamentarischer Vorstoss:

Sichere und schnelle Querung des Bahnhofes

Erstunterzeichnende Person:

Christof Kälin SP

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Ammann Schläpfer Silvia, SP	Ammann
Bachmann Adrian, FDP	
Böhi Erwin, SVP	
Bosshart Roland M., CVP	R. M. Bosshart
Breu Mario, FDP	
Bullakaj Arber, SP	Ammann
Büsser Benjamin, SVP	
Egli Ursula, SVP	
Etter Urs, FDP	
Fischer Michael, GRÜNE prowil	M. Fischer
Flückiger Marc, FDP	
Gähwiler Susanne, SP	S. Gähwiler
Gehrig Christoph, CVP	
Gehrig Reto, CVP	
Gerber Daniel, FDP	Daniel Gerber
Grämiger Christa, CVP	C. Grämiger
Gübeli Brigitte, CVP	
Hasler Christine, CVP	Ch Hasler
Häusermann Erika, glp	
Hinder Thomas, SVP	

Name/Vorname/Partei	Unterschrift
Hürsch Christoph, CVP	
Kälin Christof, SP	Ch. Kälin
Kauf Luc, GRÜNE prowil	
Koller Sebastian, GRÜNE, Junge Grüne & KulturfreundInnen	S. Koller
Lerch Patrik, SVP	
Luginbühl Dora, SP	
Malgaroli Marcel, FDP	
Moser Hans, CVP	
Noger Eva, GRÜNE prowil	
Rutz Roman, EVP	
Sarbach Michael, GRÜNE prowil	
Scherrer Louis, SVP	
Schweizer Erwin, CVP	
Schweizer Jannik, Jungfreisinnige	
Senti Andreas, SVP	
Shitsetsang Jigme, FDP	
Stieger Pascal, SVP	
Trüb Nathanael, SVP	
Wick Guido, GRÜNE prowil	
Zahner Mark, SP	